

„Habe selten einen so glücklichen König gesehen“

Ludger Klüenberg neuer Schützenkönig in Rüschedorf / Ehefrau Erika Königin / „Ich freue mich riesig“

Rüschedorf (sb) – Mit einem strahlenden Lächeln trat er gestern Abend nach der Proklamation vor die Schützen: Ludger Klüenberg, der neue Schützenkönig in Rüschedorf, hat bereits in den letzten Jahren versucht, den Adler abzuschließen. Am Sonntag schließlich gelang ihm endlich das Kunststück: „Ich freue mich riesig, für das nächste Jahr Euer Schützenkönig zu sein“, rief er den anwesenden Schützen zu, die ihm zujubelten. Klüenberg, Mitglied der zweiten Kompanie Kernhausen, nahm sich seine Ehefrau Erika zur Königin.

Neuer 1. Adjutant ist Norbert Bley. Ihm steht seine Ehefrau Christa-Maria zur Seite. Als 2. Adjutant fungiert Bernhard Ossenbeck, begleitet von Ehefrau Heike. Das Amt des Schatzmeisters übernimmt Jürgen Bley, unterstützt von Ehefrau Christine. Schützenpräsident Franz Moormann stellte fest: „Ich habe selten einen so zufriedenen und glücklichen König gesehen.“

Nette Worte fand er auch für den scheidenden Schützenkönig Stefan Decker und seine Königin Martina Haskamp: „Ihr habt das Schützenvolk sicher durch alle Stürme und Wolkenbrüche geführt.“ Außerdem betonte Moormann: „Ihr habt stets Freude und Glück ausgestrahlt.“

Als Ehrengäste begrüßte der Schützenpräsident unter anderem Bürgermeister Hans-Georg



Neuer Regent: Ludger Klüenberg (4. von links), hier mit Ehefrau und Königin Erika, heißt der neue Schützenkönig von Rüschedorf. Zum Hofstaat gehören (von rechts) Schatzmeister Jürgen Bley mit Ehefrau Christine, der 2. Adjutant Norbert Bley mit Ehefrau Christa-Maria und der 1. Adjutant Bernhard Ossenbeck mit Ehefrau Heike.

Foto: Kokenge

Knapplik, Pastor Holger Kintzinger sowie die Majestaten und Präsidenten der Nachbarschützenvereine. Zum ersten Mal auf dem Rüschedorfer Schützenfest gastierte der Landtagsabgeordnete Reinhold Coenen aus Ankum. Dieser bedankte sich für die

Einladung des Schützenvereins und stellte fest: „Ich bin beeindruckt, wie in Rüschedorf Schützenfest gefeiert wird.“ Als Geschenk überreichte er Franz Moormann eine Niedersachsenfahne. Besonders dankte Moormann den Schützen aus Osterfei-

ne, die seit 30 Jahren zum Umzug in Rüschedorf antreten.

Außerdem zeichnete er gestern Abend noch den neuen Regimentsmeister Dieter Drellmann aus sowie Manfred Grambke, den besten Schützen beim Regimentspokalschießen. Die In-

signien beim Adlerschießen hatten am Sonntag Wilfried Zurwelen (Krone), Heinrich Rohe (Zepter), Thorsten Ennocking (Apfel), Thomas gr. Kamphake (Linker Flügel) und Jan-Arend gr. Sandermann (Rechter Flügel) errungen.